

#### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 04.11.2025 um 19.00 Uhr

im Gemeindehaus, Großer Saal (EG), Hauptstraße 19/1, 73108 Gammelshausen

#### Öffentliche Tagesordnung

- 1. Freigabe von Sitzungsprotokollen
- 2. Frageviertelstunde für die Einwohnerschaft
- 3. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- 5. Erwerb von mobilen Hochwasserschutzwänden: Beratung; Beschluss
- 6. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026 des Grundschul- und Kindergartenverbandes Dürnau/Gammelshausen: Vorberatung (V **30**/25)
- 7. Anpassung des Hebesatzes für die Grundsteuer B zum 01.01.2026; Neufassung der Hebesatzsatzung (V **31**/25)
- 8. Vorberatung der Verbandsversammlungen
  - a) des Grundschul- und Kindergartenverbandes Dürnau/Gammelshausen am 18.11.2025
  - b) des Gemeindeverwaltungsverbandes "Raum Bad Boll" am 26.11.2025
- 9. Bausachen:
  - 9.1 Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage, Flurstück 359/17

(V **32**/25)

- 10. Bekanntgaben und Verschiedenes
- 11. Anregungen und Anfragen aus dem Gemeinderat

Beratungsunterlagen liegen im Sitzungssaal zur Einsichtnahme aus bzw. stehen auf dieser Seite zum Download bereit. Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Gez. Kohl, Bürgermeister

-27.10.2025-

Straßenbaumaßnahme mit Austausch der Wasserleitung in einem Teilbereich der Frühlingstraße (Ost) und der Eugen-Rau-Straße mit Verlegung von Leerrohrverbänden: Vorstellung der Planung; Beratung; Ausschreibungsbeschluss

#### Sachlage:

In den Jahren 2007 und 2025 wurden in einem großen Bereich der Eugen-Rau-Straße sowie in der Weingartenstraße, Hohenstaufenstraße, Rechbergstraße und Stuifenstraße die Wasserleitung erneuert.

In einem nächsten Schritt soll nun im restlichen Bereich der Eugen-Rau-Straße sowie im östlichen Teilbereich der Frühlingstraße die Wasserleitung ausgetauscht und so das besagte Quartier komplettiert werden. Bei der verlegten Wasserleitung handelt es sich um eine alte Gussleitung DN 100 aus den 60er Jahren.

Im Oktober 2025 erfolgte eine Begehung zur Klärung des Bestandsnetzes. Dabei konnten auch durch Bestandsunterlagen oder Kenntnis der Eigentümer die Hausanschlussleitungen in der Lage ergänzt werden. Auf Grundlage dieser Erkenntnisse wurde die nachfolgende Planung für den Austausch der Wasserleitung erstellt, die im Rahmen der Sitzung nochmals erläutert wird (s. S. 2 dieser Vorlage).

Die Planung umfasst die Neuverlegung der Wasserleitung in DN 100 mit einer Länge von ca. 190 m; die vorhandenen Wasserschächte sollen - soweit möglich - weiterverwendet werden. Lediglich im Kreuzungsbereich Eugen-Rau-Straße / Frühlingstraße soll ein neuer Wasserschacht mit einer Größe von 1,60 m x 1,60 m eingebaut werden. In diesem Zuge erfolgen auch die Erneuerungen der Hausanschlussleitungen im öffentlichen Bereich, teilweise werden evtl. auch Hausanschlussleitungen im Privatbereich erneuert. Der Straßenbau erfolgt nur im Bereich der geplanten Leitungstrassen.

Im Haushalt sollen hierfür netto 250.000 Euro eingestellt werden.

In einem Teilbereich der Frühlingstraße ist angedacht, Leerrohrverbände für einen Glasfaserausbau in diesem Zuge mit zu verlegen. Jedes Grundstück soll mit einem Mikro-Pipe mit einem Durchmesser von 10 mm erschlossen werden.

Die geschätzten Baukosten betragen hierfür ca. 10.000 Euro.

Die Leitungsträger EVF, NetzeBW, Telekom und Vodafone werden bezüglich Leitungsarbeiten nochmals angefragt. Es wird die Auswechslung der Lampenmasten im Ausbaubereich der Frühlingstraße und die restlichen noch nicht ausgetauschten Lampenmasten in der Eugen-Rau Straße empfohlen.

Die Bauausführung für die Tief- und Straßenbauarbeiten wäre im Frühjahr 2026 angedacht. Die Arbeiten in der Eugen-Rau Straße sollen dann in den (Oster-)Ferien ausgeführt werden, so dass der Busverkehr möglichst nicht beeinträchtigt wird.

#### Sicht der Verwaltung:

Das Verbandsbauamt sollte die weitere Planung mit den Leitungsträgern koordinieren, eine Ausführungsplanung erstellen und die Ausschreibung für das Projekt vorbereiten, so dass die Vergabe im Januar 2026 erfolgen kann.



#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung/das Verbandsbauamt,

- die weitere Planung mit den Leitungsträgern zu koordinieren,
   auf Grundlage der aktuellen Planung eine Ausführungsplanung für das Projekt zu erstellen,
- 3. für die Maßnahme eine entsprechende Ausschreibung vorzubereiten.

Gammelshausen, 04.11.2025

gez. Daniel Kohl Bürgermeister

# Grundschul- u. Kindergartenverband Dürnau-Gammelshausen



Gemeinde Dürnau



Gemeinde Gammelshausen

# Haushaltssatzung Haushaltsplan

2026

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Haushaltssatzung	5
Vorbericht	7
Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushalt	17
Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt inkl. Übersicht Produktbereiche	21
Haushaltsquerschnitt	47
Investitionsprogramm	51
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	55
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Ergebnisrücklage	57
Entwicklung der Liquidität	59
Stellenplan	61
Entwicklung der Kinder- und Schülerzahlen	65
Verbandsumlagen	67



# Haushaltssatzung des Grundschul- und Kindergartenverbands Dürnau-Gammelshausen für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund von §§ 5 Abs. 2 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i.V. mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in der derzeit gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung am 18.11.2025 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

## § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

#### 1. im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	2.284.250€
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	2.284.250 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0€
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0€
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0€
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0€
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0€

#### 2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	2.825.300 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	2.825.300 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0€
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.193.100€
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.193.100 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss(+)/-bedarf (-) aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0€
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (+)/-bedarf (-) (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0€
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kredite) von	0€
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgungen) von	0€
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (+)/-bedarf (-) aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0€
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0€

# § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Inves-	
titionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf	0 €

# § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Ver-	
pflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und	
Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird	0 €
festgesetzt auf	U €

# § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	500.000 €
---	-----------

## § 5 Verbandsumlagen

Die Verbandsumlagen betragen für die Gemeinden

	Umlage Ergebnishaushalt	Umlage Finanzhaushalt für Investitionstätigkeit	Umlagen insgesamt
Dürnau	1.033.011,80 €	486.477,10 €	1.519.488,90 €
Gammelshausen	811.698,20 €	340.622,90 €	1.152.321,10 €
Gesamt	1.844.710, €	827.100, €	2.671.810, €

Dürnau, 18.11.2025

Wagner Verbandsvorsitzender

# Vorbericht zum Haushaltsplan 2026

# Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines	8
2. Ergebnishaushalt	10
2.1 Grundsätzliches	10
2.2 Ordentliche Erträge	10
2.2.1 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendung beiträge	
2.2.2 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	11
2.2.3 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	11
2.2.4 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11
2.2.5 Zinsen und ähnliche Erträge	11
2.2.6 Sonstige ordentliche Erträge	11
2.3 Ordentliche Aufwendungen	12
2.3.1 Personalaufwendungen und Vorsorgeaufwendungen	12
2.3.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12
2.3.3 Planmäßige Abschreibungen	12
2.3.4 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13
2.3.5 Transferaufwendungen	13
2.3.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen	13
2.4 Ordentliches Gesamtergebnis	14
3. Finanzhaushalt	15
3.1 Haushalts- und Finanzplanung im Finanzhaushalt 2026 - 2029	15
3.2 Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16
3.3 Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16
4. Beschlussvorschlag	16

# Vorbericht zum Haushaltsplan 2026 des Grundschul- und Kindergartenverbands Dürnau – Gammelshausen

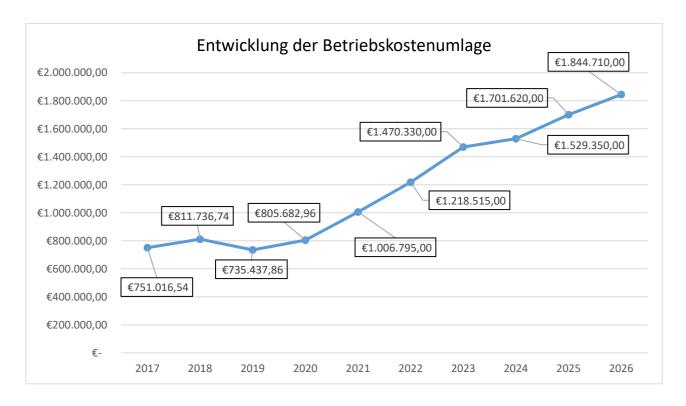
## 1. Allgemeines

Der Haushaltsplan des Grundschul- und Kindergartenverbands enthält die Erträge und Aufwendungen für den Ergebnishaushalt, ebenso die Ein- und Auszahlungen für den Finanzhaushalt der Grundschule, des Kinderhauses "Haus der kleinen Füße" sowie für das gemeinsame Sportzentrum.

Alle Einrichtungen werden getrennt abgerechnet und die Umlagen der Gemeinden entsprechend des jeweiligen Verteilungsschlüssels ermittelt. Dabei bilden die Grundschule, das Kinderhaus und der Sportplatz mit Kleinspielfeld ein Budget. Die Einrichtungen sind somit gegenseitig deckungsfähig.

Die Verbandsversammlung hat am 17.11.2020 den Kostenverteilungsschlüssel für die Festsetzung der Verbandsumlage neu gefasst. Dabei wurden die Schlüssel für die Umlagen zum 01.01.2021 wie folgt festgesetzt:

Kostenträger	Abrechnungsmodus
Schule und Kinderhaus "Haus der kleinen Füße" - Ergebnishaushalt	Ein Grundkostenanteil von 10 v. H. wird von den beiden Verbandsgemeinden je hälftig getragen. Der weitere, variable Kostenanteil in Höhe von 90 v. H. wird entsprechend der Schüler- bzw. Kinderzahlen zum Stichtag der allgemeinen Schulstatistik bzw. der Kindergartenkinder zum 01.09. des vorangegangenen Jahres zwischen den Verbandsgemeinden aufgeteilt.
Sportplatz und Kleinspielfeld - Ergebnishaushalt	Die Aufteilung erfolgt nach den Einwohnerzahlen, wenn die Einwohner der beiden Verbandsgemeinden um mehr als 200 EW differieren. Wenn die Einwohnerzahlen der beiden Verbandsgemeinden um weniger als 200 Einwohnern differieren, erfolgt die Aufteilung je hälftig.
Schule und Kinderhaus "Haus der kleinen Füße" – Finanzhaushalt für Investitionstätigkeit	Die Aufteilung erfolgt anhand der Einwohnerzahlen zum 30.06. des Vorjahres.
Sportplatz und Kleinspielfeld – Finanzhaushalt für Investitionstätigkeit	Der gleiche Abrechnungsmodus wie beim Sportplatz im Ergebnishaushalt.



Laut dem vorliegenden Haushaltsplanentwurf steigen die Betriebskostenumlagen, die von den beiden Verbandsgemeinden zu erbringen sind, im Vergleich zum Vorjahr von 1.701.620,00 Euro auf 1.844.710,00 Euro. Dies entspricht einer Zunahme der Umlage um 143.090,00 Euro. Von der Betriebskostenumlage 2026 entfallen auf die Gemeinde Dürnau 1.033.011,80 Euro und auf die Gemeinde Gammelshausen 811.698,20 Euro.

Bei der Betriebskostenumlage war nach der Inbetriebnahme des Kinderhauses im September 2013 ein dynamischer Anstieg zu verzeichnen. In den Haushaltsjahren 2016 bis 2020 konnte die Verbandsumlage auf hohem Niveau stabil gehalten werden. Seit dem Haushaltsjahr 2021 ist wieder ein dynamischer Anstieg der Betriebskostenumlage zu verzeichnen. Der Anstieg der Betriebskostenumlage ist insbesondere durch die zusätzliche Schaffung von zwei weiteren Gruppen für die Betreuung der Ü3-Kinder begründet. Im September 2022 konnte der Anbau des Kinderhauses von den "Bunten Riesen" in Betrieb genommen werden. Die endgültige Fertigstellung der Baumaßnahme erfolgt Ende 2022. Ende 2021 wurde im ehemaligen Jugendhaus in Dürnau eine Interimsgruppe eingerichtet. Das Gebäude wird weiterhin für Verbandsaufgaben (Kinderhaus und Grundschule) benötigt.

Die Betriebskostenumlage des Finanzhaushaltes für Investitionstätigkeit beträgt für das Haushaltsjahr 2026 in Summe 827.100,00 Euro. Auf die Gemeinde Dürnau entfällt ein Anteil i. H. v. 486.477,10 Euro und auf die Gemeinde Gammelshausen ein Anteil von 340.622,90 Euro.

Für die geplante Erweiterung des Grundschulgebäudes werden Kosten i. H. v. 1,309 Mio. Euro erwartet. Hiervon wurden 90 % d. h. 1.178.100,00 Euro im Haushaltsjahr 2026 und die restlichen 10 % d. h. 130.900,00 Euro im Finanzplanungsjahr 2027 eingeplant. Insgesamt werden Zuschüsse i. H. v. 915.000,00 Euro erwartet. Dieser Zuschuss wird anteilig in den Jahren 2026 und 2028 (jeweils 40 % d. h. 366.000 €) sowie im Jahr 2029 (20 % d. h. 183.000 €) an den Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau Gammelshausen ausbezahlt. Für die Beschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen bei der Grundschule, beim Kinderhaus sowie beim Sportplatz wurden jeweils pauschal Haushaltsmittel von 5.000,00 Euro bereitgestellt.

#### 2. Ergebnishaushalt

#### 2.1 Grundsätzliches

Im Gesamtergebnishaushalt werden sämtliche ergebniswirksame Vorgänge (Erträge und Aufwendungen) der laufenden Verwaltungstätigkeit erfasst. Zu den Erträgen und Aufwendungen gehören auch nicht zahlungswirksame Ressourcenverbräuche wie Abschreibungen, Zuführungen zu Rückstellungen sowie Erträge aus aktivierten Eigenleistungen, der Auflösung von Sonderposten oder der Inanspruchnahme von Rückstellungen.

Der Saldo des Ergebnishaushaltes stellt, wie in der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung, die in der Rechnungsperiode (Haushaltsjahr) geplante Veränderung des Vermögens dar, d.h. das Ergebnis vergrößert oder verringert die Eigenkapitalposition in der Bilanz.

Da der Grundschul- und Kindergartenverband durch die beiden Verbandsgemeinden finanziert wird und somit in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen ist, ist am Jahresende kein Saldo im Ergebnishaushalt zu verzeichnen.

Im Gesamtergebnishaushalt des Jahres 2026 belaufen sich die ordentlichen Erträge, ebenso wie die ordentlichen Aufwendungen, auf 2.969.100,00 Euro.

#### 2.2 Ordentliche Erträge

#### 2.2.1 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Die Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge werden mit einem Ansatz von 2.428.770,00 Euro in den Haushaltsplan aufgenommen, wovon allein 535.000,00 Euro aus dem Kindergartenlastenausgleich nach §§ 29 b und 29 c FAG stammen. Für die Berechnung des Kindergartenlastenausgleichs (für Kinder über 3 Jahren) und der Kleinkindförderung (für Kinder unter 3 Jahren) wird die Anzahl der Kinder zum 01.03. des Vorjahres mit einem vom Land festgesetzten Zuweisungsbetrag multipliziert.

Die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land betragen 42.000,00 Euro. Hiervon entfallen 2.000,00 Euro auf die Förderung für die Betreuung im "Mittagsband" und 40.000,00 Euro auf die Leitungsfreistellung nach der KiTaVo.

Für die Zuwendungen aus dem Jugendbegleiter-Programm werden 4.500,00 Euro und für die Zuwendung der evangelischen Kirchengemeinde 2.560,00 Euro angesetzt.

#### Umlage Grundschule

Die Umlage für die Grundschule beträgt im kommenden Haushaltsjahr 516.920,00 Euro und liegt damit um 88.090,00 Euro über dem Planansatz des Vorjahres (428.830,00 Euro). Davon trägt die Gemeinde Dürnau 299.509,53 Euro (58,82 %) und die Gemeinde Gammelshausen 217.410,47 Euro (41,18 %).

#### Umlage Kinderhaus

Die Umlage für das Kinderhaus beträgt im kommenden Haushaltsjahr 1.291.840,00 Euro und liegt damit um 55.950,00 Euro über dem Planansatz des Vorjahres (1.235.890,00 Euro). Davon trägt die Gemeinde Dürnau 712.357,49 Euro (55,71 %) und die Gemeinde Gammelshausen 579.482,51 Euro (44,29 %).

#### Umlage Sportplatz und Kleinspielfeld

Die Umlage für den Sportplatz und das Kleinspielfeld beträgt im kommenden Haushaltsjahr 35.950,00 Euro und liegt damit um 950,00 Euro unter dem Planansatz des Vorjahres (36.900,00 Euro). Davon trägt die Gemeinde Dürnau 21.144,78 Euro (58,82 %) und die Gemeinde Gammelshausen 14.805,22 Euro (41,18 %).

#### 2.2.2 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

Die Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen betragen insgesamt 327.000,00 Euro. Hiervon entfallen 215.000,00 Euro auf die Kindergartengebühren der Ü3-Betreuung sowie 87.000,00 Euro auf die U3-Betreuung. Dabei wurde die Erhöhung der Kindergartengebühren zum 01.09.2025 berücksichtigt. Hinzu kommen noch 25.000,00 Euro für die Randzeitenbetreuung.

#### 2.2.3 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Das gesamte Aufkommen sonstiger privatrechtlicher Entgelte beträgt 47.500,00 Euro. Hierzu gehören die Mieterträge inkl. Nebenkosten für die ehemalige Hausmeisterwohnung, die Erträge aus dem Mittagstisch, die Einspeisevergütung der Photovoltaikanlage sowie die Teilnahmegebühren des Schülerferienprogramms.

#### 2.2.4 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen betragen 21.750,00 Euro. Hierunter fallen unter anderem die Schulkostenbeiträge an Dritte, das Essens- und Getränkegeld der Eltern sowie der Personalkostenersatz der Gemeinde Dürnau.

#### 2.2.5 Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den Zinsen und ähnlichen Erträgen werden Einnahmen i. H. v. 100,00 Euro geplant. Diese stammen aus Bankgebühren aus Rücklastschriften.

#### 2.2.6 Sonstige ordentliche Erträge

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen gehören die Erträge aus Säumniszuschlägen, aus Zinsen auf Abgaben und dergleichen. Im Haushaltsjahr 2026 werden Erträge i. H. v. 180,00 Euro geplant.

#### 2.3 Ordentliche Aufwendungen

#### 2.3.1 Personalaufwendungen und Vorsorgeaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen betragen im Jahr 2026 2.166.250,00 Euro und liegen damit um 17.350,00 Euro unter dem Planansatz 2025 (2.183.600,00 Euro).

Auf das Kinderhaus entfallen dabei 1.887.500,00 Euro, auf die Grundschule inkl. der Randzeitenbetreuung, der Betreuung im Mittagsband sowie der Schulmensa insgesamt 268.100,00 Euro und auf den Sportplatz mit Kleinspielfeld 10.650,00 Euro.

Im Stellenplan 2026 sind 36,46 Stellen ausgewiesen. Statistisch bedeutet das 4,0 Planstellen mehr als im Vorjahr. Allerdings befinden sich 3,85 Stellen im Mutterschutz bzw. in Elternzeit, sodass das tatsächlich eingesetzte Personal und folglich auch die Personalkosten konstant gehalten werden können.

Bei den Beschäftigten wurde eine pauschale Tariferhöhung i. H. v. 3,5 % in die Personalkostenplanung mit eingerechnet.

#### 2.3.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
	Euro	Euro	Euro
Unterhaltung der Grundstücke	371,60	33.000,00	38.000,00
Unterhaltung des sonstigen	647,84	13.000,00	13.000,00
unbeweglichen Vermögens			
Unterhaltung des beweglichen	509,52	3.800,00	4.400,00
Vermögens			
Erwerb von GWG	7.763,33	17.800,00	18.000,00
Miete	1.220,00	10.800,00	25.000,00
Bewirtschaftungskosten	12.887,29	112.000,00	121.000,00
Aufwendungen für EDV	9.536,08	13.000,00	14.000,00

Im Jahr 2026 plant die Grundschule den Austausch der Hardware im Rektorat, Sekretariat und im Lehrerzimmer für insgesamt 4.500,00 Euro sowie neue höhenverstellbare Schreibtische im Rektorat und Sekretariat für 3.000,00 Euro (Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter). Für die Nutzung des Jugendhauses der Gemeinde Dürnau zahlt das Kinderhaus Mietaufwendungen inkl. Nebenkosten von monatlich 900,00 Euro.

#### 2.3.3 Planmäßige Abschreibungen

Aufwendungen	Ergebnis 2024 Euro	Ansatz 2025 Euro	Ansatz 2026 Euro
Abschreibungen	144.102,45	144.800,00	143.800,00

Die Abschreibungen dokumentieren den jährlichen Werteverzehr des Anlagevermögens des Grundschulund Kindergartenverbandes Dürnau – Gammelshausen. Im Jahr 2026 wird mit Abschreibungen i. H. v. 143.800,00 Euro geplant. Als **Gegenposition** zu den Abschreibungen kann die Position "**Auflösung von Investitionszuwendungen und -beiträgen**" (bisher "Auflösung Ertragszuschüsse") angesehen werden, die im Jahr 2026 i. H. v. 143.800,00 Euro geplant wurden.

Erträge	Ergebnis 2024 Euro	Ansatz 2025 Euro	Ansatz 2026 Euro	
Aufgelöste	143.746,51	144.800,00	143.800,00	
Investitionszuwendungen und -				
beiträge				

Der Differenzbetrag zwischen den Abschreibungen und dem Auflösungsbetrag stellt den über den Ergebnishaushalt zu erwirtschaftenden Betrag dar. Da der Grund- und Kindergartenverband in voller Höhe durch die Umlagen der beiden Verbandsgemeinden Dürnau und Gammelshausen finanziert wird, entsteht zwischen den Abschreibungen und dem Auflösungsbetrag keine Differenz.

#### 2.3.4 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zu den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen gehören die Aufwendungen des Geldverkehrs. Hierunter fallen die Bankgebühren für stornierte Lastschriften. Im Haushaltsjahr 2026 werden hierfür 800,00 Euro eingeplant.

#### 2.3.5 Transferaufwendungen

Hier werden alle Umlagen und Aufwendungen des Verbands an Dritte verbucht, die keine direkte Gegenleistung haben. Dazu gehören beim Grundschul- und Kindergartenverband die Abmangelbeteiligung der Jugendmusikschule sowie die Umlage an das Rechenzentrum.

Aufwendungen	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
	Euro	Euro	Euro
Abmangelbeteiligung Jugend-	4.533,50	4.500,00	6.500,00
musikschule			
Umlage Rechenzentrum	5.000,95	4.600,00	4.600,00
Zuschüsse an Tagesmütterverein	36.498,01	37.000,00	39.500,00
(SK 4317000 und 4318000)			

#### 2.3.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2026 beträgt der Ansatz für sonstige ordentliche Aufwendungen 305.700,00 Euro. Im Vorjahr lag der Ansatz bei 317.950,00 Euro.

Hier findet man unter anderem die Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge, Telefongebühren, Postaufwendungen, Steuern und Versicherungen sowie Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Benutzungsgebühren für die Turnhalle durch die Grundschule und das Kinderhaus, die Bauhofstunden und die Entschädigung allgemeiner Verwaltungsaufgaben). Es wurden jährlich pauschal 5.000,00 Euro für Umweltschutzmaßnahmen eingeplant (vermischte Ausgaben).

# 2.4 Ordentliches Gesamtergebnis

Erträge/ Aufwendungen	Ansatz 2026 Euro	FiPlan 2027 Euro	FiPlan 2028 Euro	FiPlan 2029 Euro
ordentliche	2.969.100,00	3.041.660,00	3.085.710,00	3.146.440,00
Erträge				
ordentliche	2.969.100,00	3.041.660,00	3.085.710,00	3.146.440,00
Aufwendungen				
ordentliches	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis				

#### 3. Finanzhaushalt

#### 3.1 Haushalts- und Finanzplanung im Finanzhaushalt 2026 - 2029

Im Finanzhaushalt werden die Einzahlungen und Auszahlungen als kassenmäßige Geldbewegungen abgebildet.

Hierzu werden in einem ersten Schritt die ergebniswirksamen Einzahlungen den ergebniswirksamen Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit gegenübergestellt und so der Zahlungsmittelüberschuss bzw. Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts ermittelt. Dieser entspricht dem Cash-Flow der kaufmännischen Kapitalflussrechnung und zeigt die Liquidität aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, die zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung steht.

In einem zweiten Schritt werden die Ein- und Auszahlungen für Investitionen sowie die Finanzierungsvorgänge (Kreditaufnahmen und Tilgungen) geplant.

Insgesamt gibt der Finanzhaushalt Auskunft über die Finanzierung des Grundschul- und Kindergartenverbands Dürnau – Gammelshausen und zeigt die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln (Kassenbestand) auf.

Einzahlungs-/Auszahlungsart	HHPlan 2026	FiPlan 2027	FiPlan 2028	FiPlan 2029
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.825.300 Euro	2.898.760 Euro	2.946.610 Euro	3.011.040 Euro
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.825.300 Euro	2.898.760 Euro	2.946.610 Euro	3.011.040 Euro
Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf des Ergebnishaushaltes	0 Euro	0 Euro	0 Euro	0 Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.193.100 Euro	145.900 Euro	15.000 Euro	15.000 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.193.100 Euro	145.900 Euro	15.000 Euro	15.000 Euro
Saldo aus Investitionstätigkeit	0 Euro	0 Euro	0 Euro	0 Euro
Einzahlungen (Kreditaufnahmen)	0 Euro	0 Euro	0 Euro	0 Euro
Auszahlungen (Tilgungen)	0 Euro	0 Euro	0 Euro	0 Euro
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0 Euro	0 Euro	0 Euro	0 Euro
Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	0 Euro	0 Euro	0 Euro	0 Euro

#### 3.2 Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen sowie die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit betragen im Haushaltsjahr 2026 2.825.300,00 Euro. Hiervon entfallen bei den Einzahlungen allein 1.844.710,00 Euro auf die Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (Betriebskostenumlage). Die zweitgrößte Position der Einzahlungen sind die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land i. H. v. 581.500,00 Euro, wovon 535.000,00 Euro aus dem Kindergartenlastenausgleich stammen.

Bei den Auszahlungen i. H. v. 2.825.300,00 Euro entfallen 2.166.250,00 Euro auf die Personalausgaben. Die weiteren Auszahlungen entfallen auf die Positionen der Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, auf die Transferauszahlungen sowie auf die sonstigen haushaltunwirksamen Auszahlungen.

Da der Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau—Gammelshausen in voller Höhe durch die beiden Verbandsgemeinden finanziert wird, ergibt sich planerisch ein Ergebnis von 0,00 Euro. Tatsächlich ist es jedoch realistisch, dass nach jedem Haushaltsjahr ein Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf im Finanzhaushalt aus Verwaltungstätigkeit besteht. Dies entsteht dadurch, dass nicht alle Bankbewegungen aus Ein- und Auszahlungen in dem Jahr passieren, in dem sie geplant sind.

#### 3.3 Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Im Planjahr 2026 sind Ein- sowie Auszahlungen aus Investitionstätigkeit i. H. v. insgesamt jeweils 1.193.100,00 Euro veranschlagt. Im Finanzplanungsjahr 2027 sind 145.900,00 Euro und in den Finanzplanungsjahren 2028 und 2029 jeweils 15.000,00 Euro eingeplant.

Für die Beschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen der Grundschule, des Kinderhauses sowie dem Sportplatz wurden sowohl im Jahr 2026 als auch in den Finanzplanungsjahren Haushaltsmittel i. H. v. jeweils 5.000,00 Euro veranschlagt.

Für die Erweiterung des Grundschulgebäudes wurden voraussichtliche Gesamtkosten von 1,309 Mio. Euro ermittelt. Im Haushaltsjahr 2026 werden hiervon 90 % d. h. 1.178.100,00 Euro und im Jahr 2027 die restlichen 10 % d. h. 130.900,00 Euro abfließen. Insgesamt werden Zuschüsse i. H. v. 915.000,00 Euro erwartet. Dieser Zuschuss wird anteilig in den Jahren 2026 und 2028 (jeweils 40 % d. h. 366.000 €) sowie im Jahr 2029 (20 % d. h. 183.000 €) an den Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau Gammelshausen ausbezahlt.

#### 4. Beschlussvorschlag

Die Haushaltssatzung des Grundschul- und Kindergartenverbands Dürnau – Gammelshausen für das Jahr 2026 wird, wie auf den Seiten 5 und 6 dargestellt, beschlossen.

Bad Boll, 22.10.2025

gez. Michelle Gröbel

# Gesamtergebnishaushalt Gesamtfinanzhaushalt

# Gesamtergebnishaushalt

GK'	V Dürnau-Gammelshausen						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
010	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
020	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.306.590	2.467.380	2.428.770	2.502.230	2.550.080	2.614.510
030	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	143.747	144.800	143.800	142.900	139.100	135.400
040	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
050	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	314.128	301.000	327.000	327.000	327.000	327.000
060	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	44.456	34.050	47.500	47.500	47.500	47.500
070	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.324	22.300	21.750	21.750	21.750	21.750
080	Zinsen und ähnliche Erträge	196	70	100	100	100	100
090	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
100	Sonstige ordentliche Erträge	264	200	180	180	180	180
110	Ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.832.704	2.969.800	2.969.100	3.041.660	3.085.710	3.146.440
120	Personalaufwendungen	-1.929.323	-2.183.600	-2.166.250	-2.230.210	-2.295.060	-2.359.490
130	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
140	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-395.967	-276.650	-301.950	-311.450	-294.450	-294.450
150	Abschreibungen	-144.102	-144.800	-143.800	-142.900	-139.100	-135.400
160	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-914	-700	-800	-800	-800	-800
170	Transferaufwendungen	-46.032	-46.100	-50.600	-50.600	-50.600	-50.600
180	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-316.365	-317.950	-305.700	-305.700	-305.700	-305.700
190	Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.832.704	-2.969.800	-2.969.100	-3.041.660	-3.085.710	-3.146.440
200	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0	0	О	0	0	0
210	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
220	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
230	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummern 21 und 22)	0	0	0	0	0	0
240	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23) nachrichtlich Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen:	O	0	0	0	0	0
250	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
260	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0	0
270	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Absatz 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	0	0	0	0	0	0
	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0	0
290	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0	0
310	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0	0
320	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0	0
330	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0	0	0	0	0	0
	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	0	0	0	0	0	0
350	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0	0	0	0	0	0

## Gesamtfinanzhaushalt

GK	V Dürnau-Gammelshausen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
020	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.195.409,60	2.467.380,00	2.428.770,00	0,00	2.502.230,00	2.550.080,00	2.614.510,00
040	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	319.661,26	301.000,00	327.000,00	0,00	327.000,00	327.000,00	327.000,00
050	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	44.758,95	34.050,00	47.500,00	0,00	47.500,00	47.500,00	47.500,00
060	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.348,34	22.300,00	21.750,00	0,00	21.750,00	21.750,00	21.750,00
070	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	172,92	70,00	100,00	0,00	100,00	100,00	100,00
080	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	185,90	200,00	180,00	0,00	180,00	180,00	180,00
090	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 8) ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung	2.580.536,97	2.825.000,00	2.825.300,00	0,00	2.898.760,00	2.946.610,00	3.011.040,00
100	Personalauszahlungen	-1.953.290,13	-2.183.600,00	-2.166.250,00	0,00	-2.230.210,00	-2.295.060,00	-2.359.490,00
120	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-393.615,64	-276.650,00	-301.950,00	0,00	-311.450,00	-294.450,00	-294.450,00
130	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-914,49	-700,00	-800,00	0,00	-800,00	-800,00	-800,00
140	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-46.055,17	-46.100,00	-50.600,00	0,00	-50.600,00	-50.600,00	-50.600,00
150	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-269.425,63	-317.950,00	-305.700,00	0,00	-305.700,00	-305.700,00	-305.700,00
160	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-2.663.301,06	-2.825.000,00	-2.825.300,00	0,00	-2.898.760,00	-2.946.610,00	-3.011.040,00
170	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-82.764,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
180	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	217.565,62	276.800,00	1.193.100,00	0,00	145.900,00	15.000,00	15.000,00
230	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 18 bis 22)	217.565,62	276.800,00	1.193.100,00	0,00	145.900,00	15.000,00	15.000,00
250	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-62.400,89	-261.800,00	-1.178.100,00	0,00	-130.900,00	0,00	0,00
260	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
300	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	-62.400,89	-276.800,00	-1.193.100,00	0,00	-145.900,00	-15.000,00	-15.000,00
310	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	155.164,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
320	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	72.400,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
350	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
360	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittel- bestands	72.400,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

# Teilergebnishaushalt Teilfinanzhaushalt

inkl. Übersicht über die zugeordneten Produktbereiche zu den Teilhaushalten

# Teilergebnishaushalt Produkt 111000 Steuerung und Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
070	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	152,00	0	0
3488010	Kostenersätze privrechtl. (MwSt-Pflicht)	152,00	0	0
110	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	152,00	0	0
140	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-281,23	-1.000	-500
4271001	Repräsentationen	-281,23	-1.000	-500
180	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-440,00	-5.000	-5.000
4421000	Aufw. für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	-440,00	0	0
4429900	Vermischte Ausgaben	0,00	-5.000	-5.000
190	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-721,23	-6.000	-5.500
200	Antelliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-569,23	-6.000	-5.500
250	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-569,23	-6.000	-5.500

# Teilfinanzhaushalt Produkt 111000 Steuerung und Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152,00	0	0	0	0	0	0
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-852,77	-6.000	-5.500	0	-5.500	-5.500	-5.500
170	Antelliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-700,77	-6.000	-5.500	0	-5.500	-5.500	-5.500
320	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-700,77	-6.000	-5.500	0	-5.500	-5.500	-5.500

# Teilergebnishaushalt Produkt 112200 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
080	Zinsen und ähnliche Erträge	195,86	70	100
100	Sonstige ordentliche Erträge	193,90	200	180
110	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	389,76	270	280
150	Abschreibungen	-17,00	0	0
160	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-914,49	-700	-800
190	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-931,49	-700	-800
200	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-541,73	-430	-520
250	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-541,73	-430	-520

# Teilfinanzhaushalt Produkt 112200 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	358,82	270	280	0	280	280	280
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-914,49	-700	-800	0	-800	-800	-800
170	Antelliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-555,67	-430	-520	0	-520	-520	-520
320	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-555,67	-430	-520	0	-520	-520	-520

# Teilergebnishaushalt 211000 Gebäude / Betrieb Grundschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
020	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	476.532,54	435.330	521.420
3141000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	2.000	0
3142001	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	472.076,64	428.830	516.920
3148001	Jugendbegleiter-Programm	4.455,90	4.500	4.500
030	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	46.026,40	45.900	46.000
060	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.331,08	7.200	7.200
3411000	Mieten und Pachten	5.400,00	5.400	5.400
3415000	Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	1.800,00	1.800	1.800
3421000	Erträge aus Verkauf	131,08	0	0
070	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.399,48	1.700	1.700
3482000	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	1.000	1.000
3488001	Kostenersätze	2.199,48	500	500
3488002	Schulkostenbeiträge von Dritten	200,00	200	200
110	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	532.289,50	490.130	576.320
120	Personalaufwendungen	-136.064,56	-141.500	-117.000
140	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-161.510,96	-125.650	-136.350
4211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-12.918,40	-20.000	-20.000
4212000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-3.128,84	0	0
4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-2.305,25	-2.600	-2.600
4222000	Erwerb v.GWG, sofern nicht in spez. Kto. zu verbu.	-15.326,12	-8.000	-12.500
4241000	Bewirtschaftung der Grundst. u. baulichen Anlagen	-72.550,32	-60.500	-70.400
4261000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-879,58	-300	-100
4262000	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-100,00	-400	-400
4271001	Repräsentationen	-222,31	-350	-350
4272000	Aufwendungen für EDV	-7.581,38	-12.000	-12.000
4272001	EDV- Beschaffungen aus dem Digitalpakt	-28.261,59	0	0
4274000	Lehr- und Unterrichtsmittel	-5.433,02	-4.000	-4.000
4274100	Bücher und ähnl. (Schulbücherei)	-931,46	-2.000	-1.500
4275000	Lernmittel	-5.383,49	-13.000	-10.000
4276000	Besondere schulische Aufwendungen	-3.769,40	-2.000	-2.000
4279000	Sonst.Aufwendungen f.Sachleistungen	-1.417,15	-500	-500
4292001	Kommunales Energiemanagement	-1.302,65	0	0
150	Abschreibungen	-46.026,40	-46.300	-46.700
170	Transferaufwendungen	-6.595,37	-6.100	-8.100
4318001	Abmangelbeteiligung Jugendmusikschule	-4.533,50	-4.500	-6.500
4378001	Umlage Rechenzentrum	-2.061,87	-1.600	-1.600
180	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-107.961,51	-91.850	-117.450
4429500	Aufwendungen für die Schülerbeförderung	0,00	-1.000	-3.500
4429900	Vermischte Ausgaben	-508,18	-500	-1.000
4431000	Bürobedarf	-2.106,22	-3.000	-3.000
4433100	Post	-124,45	-150	-150
4433200	Telefongebühren	-3.203,89	-2.200	-2.200
4435000	Reisekosten	-364,00	-100	-100
4441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabg.	-1.416,14	-1.000	-1.500
4452000	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-93.268,77	-83.900	-98.800
4452003	Personalkostenersatz an Gemeinde Dürnau	-6.969,86	0	-7.200
190	Anteilige ordentiliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-458.158,80	-411.400	-425.600
200	Antelliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	74.130,70	78.730	150.720

# Teilergebnishaushalt 211000 Gebäude / Betrieb Grundschule GKV Dürnau-Gammelshausen Nr. Bezeichnung Ergebnis Ansatz 2025 2025 2026 EUR 250 Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24) 150.720

# Teilfinanzhaushalt 211000 Gebäude / Betrieb Grundschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	307.344,83	444.230	530.320	0	545.020	537.640	546.170
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-390.709,37	-365.100	-378.900	0	-391.100	-378.150	-381.530
170	Antelliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-83.364,54	79.130	151.420	0	153.920	159.490	164.640
180	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	32.429,16	266.800	1.183.100	0	135.900	5.000	5.000
230	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bls 8)	32.429,16	266.800	1.183.100	0	135.900	5.000	5.000
250	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-26.347,79	-261.800	-1.178.100	0	-130.900	0	0
260	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
300	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-26.347,79	-266.800	-1.183.100	0	-135.900	-5.000	-5.000
310	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	6.081,37	0	0	0	0	0	0
320	Antelliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-77.283,17	79.130	151.420	0	153.920	159.490	164.640

# Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen 211000 Gebäude / Betrieb Grundschule

Maßnahme	Ergebnis 2024 EUR	Ermächtig übertrag aus 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2025 mit Ermächtig übertrag. 2024 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
I2110-0001 Bewegliches Vermögen Grundschule	0,00	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
I2110-0002 Erweiterung Grundschulgebäude	-26.347,79	0	-261.800	-261.800	-1.178.100	0	-130.900	0	0
Z2110-0001 Vermögensumlage für bewegl. Vermögen Grundschule	6.081,37	0	5.000	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Z2110-0003 Vermögensumlage für Erweiterung Grundschulgebäude	26.347,79	0	101.800	101.800	812.100	0	130.900	-366.000	-183.000
Z2110-0004 Fachförderung Ganztag	0,00	0	160.000	160.000	366.000	0	0	366.000	183.000

# Teilergebnishaushalt 211001 Gebäude / Betrieb Schulmensa

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
030	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	11.075,37	11.000	11.100
060	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	35.574,50	25.000	30.000
3421001	Mittagstisch	35.574,50	25.000	30.000
110	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	46.649,87	36.000	41.100
120	Personalaufwendungen	-22.777,65	-26.200	-9.600
140	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.067,90	-30.000	-32.000
4241000	Bewirtschaftung der Grundst. u. baulichen Anlagen	-472,23	0	0
4271002	Mittagstisch	-37.595,67	-30.000	-32.000
150	Abschreibungen	-11.075,75	-11.200	-11.000
180	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.789,37	-1.000	-1.500
4429900	Vermischte Ausgaben	-1.789,37	-1.000	-1.500
190	Antellige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-73.710,67	-68.400	-54.100
200	Antelliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-27.060,80	-32.400	-13.000
250	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-27.060,80	-32.400	-13.000

# Teilfinanzhaushalt 211001 Gebäude / Betrieb Schulmensa

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.316,50	25.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-62.634,92	-57.200	-43.100	0	-43.200	-43.680	-43.970
170	Antelliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-27.318,42	-32.200	-13.100	0	-13.200	-13.680	-13.970
320	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-27.318,42	-32.200	-13.100	0	-13.200	-13.680	-13.970

# Teilergebnishaushalt Kostenstelle 211002 Betreuungsangebote an Schulen (Randzeitenbetreuung morgens und Ferienbetreuung)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
050	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	21.650,00	17.000	20.000
3321000	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte öffrechtl.	21.650,00	17.000	20.000
110	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	21.650,00	17.000	20.000
120	Personalaufwendungen	-32.534,19	-42.700	-88.500
180	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.945,43	-300	-2.000
4429900	Vermischte Ausgaben	-1.945,43	-300	-2.000
190	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-34.479,62	-43.000	-90.500
200	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-12.829,62	-26.000	-70.500
250	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-12.829,62	-26.000	-70.500

# Teilfinanzhaushalt Kostenstelle 211002 Betreuungsangebote an Schulen (Randzeitenbetreuung morgens und Ferienbetreuung)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.580,10	17.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.412,75	-43.000	-90.500	0	-92.000	-95.810	-98.470
170	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-12.832,65	-26.000	-70.500	0	-72.000	-75.810	-78.470
320	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-12.832,65	-26.000	-70.500	0	-72.000	-75.810	-78.470

# Teilergebnishaushalt Kostenstelle 211003 Betreuungsangebote an Schulen (Betreuung im "Mittagsband")

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
020	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.510,00	2.000	2.000
3141000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	3.510,00	2.000	2.000
110	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3.510,00	2.000	2.000
120	Personalaufwendungen	-5.146,56	-7.700	-53.000
180	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.515,90	-8.100	-10.100
4429900	Vermischte Ausgaben	0,00	-100	-100
4458001	Erstattungen an TSV Heiningen	-11.515,90	-8.000	-10.000
190	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-16.662,46	-15.800	-63.100
200	Antelliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-13.152,46	-13.800	-61.100
250	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-13.152,46	-13.800	-61.100

# Teilfinanzhaushalt Kostenstelle 211003 Betreuungsangebote an Schulen (Betreuung im "Mittagsband")

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.510,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.662,46	-15.800	-63.100	0	-64.000	-66.280	-67.880
170	Antelliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-13.152,46	-13.800	-61.100	0	-62.000	-64.280	-65.880
320	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-13.152,46	-13.800	-61.100	0	-62.000	-64.280	-65.880

# Teilergebnishaushalt Produkt 214000 Hector-Stiftung

	·			
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
020	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.691,31	46.800	o
3141000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	9.691,31	46.800	0
030	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	308,43	300	О
060	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	300,00	0	0
3421000	Erträge aus Verkauf	300,00	0	0
110	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	10.299,74	47.100	0
150	Abschreibungen	-308,43	-400	0
180	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-29.666,77	-46.700	0
4429001	Personalkosten für externe Lehrkräfte	-19.927,50	-39.400	0
4429900	Vermischte Ausgaben	-9.739,27	-7.300	0
190	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-29.975,20	-47.100	0
200	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-19.675,46	0	0
250	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-19.675,46	0	0

# Teilfinanzhaushalt Produkt 214000 Hector-Stiftung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.771,35	46.800	0	0	0	0	0
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.776,76	-46.700	0	0	0	0	0
170	Antelliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-5,41	100	0	0	0	0	0
320	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-5,41	100	0	О	0	0	0

# Teilergebnishaushalt Produkt 362001 Schülerferienprogramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
060	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	50,00	100	100
3461001	Teilnahmegebühren Schülerferienprogramm	50,00	100	100
110	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	50,00	100	100
140	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-351,40	-200	-200
4271003	Schülerferienprogramm	-351,40	-200	-200
190	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-351,40	-200	-200
200	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-301,40	-100	-100
250	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-301,40	-100	-100

# Teilfinanzhaushalt Produkt 362001 Schülerferienprogramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50,00	100	100	0	100	100	100
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-351,40	-200	-200	0	-200	-200	-200
170	Antelliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-301,40	-100	-100	0	-100	-100	-100
320	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-301,40	-100	-100	0	-100	-100	-100

# Teilergebnishaushalt Produkt 365001 Kinderhaus "Haus der kleinen Füße"

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
020	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.771.642,66	1.946.350	1.869.400
3131000	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	17.550,34	0	0
3141000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	51.007,70	45.000	40.000
3141001	Eingliederungshilfe	-1.836,20	22.000	0
3141002	Kindergartenlastenausgleich	687.535,00	640.900	535.000
3142001	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.013.160,02	1.235.890	1.291.840
3148000	Zuschüsse für Ifd. Zwecke von übrigen Bereichen	2.560,00	2.560	2.560
3148004	Spenden Kinderhaus	1.665,80	0	0
030	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	81.967,16	83.500	82.600
050	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	287.478,00	279.000	302.000
3321011	Kindergartengebühren Ü3	203.071,00	198.000	215.000
3322000	Kindergartengebühren U3	84.407,00	81.000	87.000
060	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200,00	1.750	10.200
3411000	Mieten und Pachten	1.200,00	1.200	1.200
3421002	Einspeisung Photovoltaikanlage	0,00	550	0
070	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.773,00	20.600	20.050
3482001	Interkommunaler Kostenausgleich	3.632,60	4.000	2.000
3482002	Personalkostenersatz von Dürnau	16.506,83	15.600	17.050
3488003	Essens- u. Getränkegeld Eltern	633,57	1.000	1.000
100	Sonstige ordentliche Erträge	70,00	0	1.000
110	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.163.130,82	2.331.200	2.284.250
120	Personalaufwendungen	-1.723.615,10	-1.955.000	-1.887.500
140		-178.402,90	-103.500	-117.600
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-		
4211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-16.394,36	-13.000	-18.000
4221000 4222000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens  Erwerb v.GWG, sofern nicht in spez. Kto. zu verbu.	-384,75	-200 -9.000	-500 -5.000
4222000	<u> </u>	-12.942,46		-5.000
4231000	Beschaffungen aus Spenden Kinderhaus	-1.665,80	10,000	-25.000
	Miete soweit nicht 4233, 4234 oder 4235	-46.265,74	-10.800	
4241000	Bewirtschaftung der Grundst. u. baulichen Anlagen	-56.865,07 -191,83	-50.000	-50.100 -100
4452001 4261000	Erstattungen an Gemeinde für Unterbringung GKV	-38.181,48	-17.000	-5.000
4262000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-1.812,32	-17.500	-2.000
4271004	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-633,57	-1.000	-1.000
4272000	Essens u. Getränkegeld  Aufwendungen für EDV	-1.954,70	-1.000	-2.000
4292001	Kommunales Energiemanagement	-1.302,65	-1.000	-2.000
150	Abschreibungen	-82.305,71	-82.700	-82.000
170	Transferaufwendungen	-39.437,09	-40.000	-42.500
		· ·		
4317000	Zuschüsse an private Unternehmen	-12.671,72	-17.000	-16.000
4318000	Zuschüsse an übrige Bereiche	-23.826,29	-20.000	-23.500
4378001	Umlage Rechenzentrum	-2.939,08	-3.000	-3.000
180	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-139.370,02	-150.000	-154.650
4429002	Honorar für Eingliederungshilfe	0,00	-22.000	0
4429700	Mitgliedsbeiträge	-8.670,00	-8.700	-9.000
4429900	Vermischte Ausgaben	-11.423,88	-10.100	-8.100
	Bürobedarf	-7.567,54	-3.000	-5.000
4431000		-3.515,66	-3.700	-3.500
4433200	Telefongebühren			
4433200 4435000	Reisekosten	-21,60	-100	
4433200		-21,60 -5.664,58 -98.522,14	-100 -6.000 -94.400	-50 -6.500 -103.400

### Teilergebnishaushalt Produkt 365001 Kinderhaus "Haus der kleinen Füße" GKV Dürnau-Gammelshausen Ergebnis 2024 EUR Ansatz 2025 EUR Bezeichnung 4452003 Personalkostenersatz an Gemeinde Dürnau -3.792,79 -19.000 4458000 Erstattungen an übrige Bereiche 0,00 -2.000 Antellige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18) 190 -2.163.130,82 -2.331.200 -2.284.250

## Teilfinanzhaushalt Produkt 365001 Kinderhaus "Haus der kleinen Füße"

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.147.425,15	2.247.700	2.201.650	0	2.260.150	2.315.000	2.370.580
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.085.379,03	-2.248.500	-2.202.250	0	-2.260.750	-2.314.600	-2.370.780
170	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	62.046,12	-800	-600	0	-600	400	-200
180	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	185.136,46	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
230	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bls 8)	185.136,46	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
250	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-36.053,10	0	0	0	0	0	0
260	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
300	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-36.053,10	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
310	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	149.083,36	0	0	0	0	0	0
320	Antelliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	211.129,48	-800	-600	0	-600	400	-200

# Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen Produkt 365001 Kinderhaus "Haus der kleinen Füße"

Maßnahme	Ergebnis 2024 EUR	Ermächtig übertrag aus 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2025 mit Ermächtig übertrag. 2024 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
I3650-0001 Bewegliches Vermögen Kinderhaus	-5.866,70	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
I3650-0002 Anbau/Erweiterung Kinderhaus - Gebäude	-30.186,40	0	0	0	0	0	0	0	0
Z3650-0001 Vermögensumlage für bewegliches Vermöge Kinderhaus	13.506,28	0	5.000	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Z3650-0003 Vermögensumlage für Gebäude Kinderhaus	143.980,87	0	0	0	0	0	0	0	0
Z3650-0004 Vermögensumlage für Betrieb Kinderhaus	14.956,39	0	0	0	0	0	0	0	0
Z3650-0005 Vermögensumlage für Tagesmütterverein	8.483,89	0	0	0	0	0	0	0	0
Z3650-0006 Vermögensumlage Sanitärbereich Kinderhaus Anbau	3.417,62	0	0	0	0	0	0	0	0
Z3650-0007 Vermögensumlage für Außenanlagen Kinderhaus	791,41	0	0	0	0	0	0	0	0

# Teilergebnishaushalt Produkt 424102 Kleinspielfeld und Sportplatz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
020	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	45.213,28	36.900	35.950
3142001	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	45.213,28	36.900	35.950
030	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.369,15	4.100	4.100
050	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.000,00	5.000	5.000
3321000	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte öffrechtl.	5.000,00	5.000	5.000
110	Antellige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	54.582,43	46.000	45.050
120	Personalaufwendungen	-9.184,85	-10.500	-10.650
140	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.352,77	-16.300	-15.300
4212000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-15.696,85	-13.000	-13.000
4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-1.281,78	-1.000	-1.300
4222000	Erwerb v.GWG, sofern nicht in spez. Kto. zu verbu.	-10,00	-800	-500
4241000	Bewirtschaftung der Grundst. u. baulichen Anlagen	-364,14	-1.500	-500
150	Abschreibungen	-4.369,16	-4.200	-4.100
180	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.675,65	-15.000	-15.000
4452000	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-23.675,65	-15.000	-15.000
190	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-54.582,43	-46.000	-45.050

# Teilfinanzhaushalt Produkt 424102 Kleinspielfeld und Sportplatz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
090	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.028,22	41.900	40.950	0	41.210	41.590	41.910
160	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-40.607,11	-41.800	-40.950	0	-41.210	-41.590	-41.910
170	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-6.578,89	100	0	0	0	0	0
180	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
230	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
260	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
300	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
320	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf	-6.578,89	100	0	0	0	0	0

# Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen Produkt 424102 Kleinspielfeld und Sportplatz

Maßnahme	Ergebnis 2024 EUR	Ermächtig übertrag aus 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2025 mit Ermächtig übertrag. 2024 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
l4241-0001 Bewegliches Vermögen Sportplatz und Kleinspielfeld	0,00	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
Z4241-0001 Vermögensumlage für bewegl. Verm. Sportplatz & KSF	0,00	0	5.000	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000

# Haushaltsquerschnitt

# Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts

	Dalliag Callinicishadson										
Produktbereich		Erträge aus Nutzungsentg., Zuwendungen u. Uml. sowie privatrecht. Leistungsentg.	Sonstige Erträge	Personal- aufwendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Transfer- aufwendungen	Sonstige Aufwendungen	Erträge aus Internen Leistungen	Aufwendungen für Interne Leistungen	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcen bedarf/ -überschuss
11	Innere Verwaltung		280,00		-500,00		-5.800,00				-6.020,00
12	Sicherheit und Ordnung										
21	Schulträgeraufgaben	639.420,00		-268.100,00	-168.350,00	-8.100,00	-188.750,00				6.120,00
22	Schulpersonal und Schulentwicklung										
25	Museen Archiv Zoo										
26	Theater Konzerte Musikschulen										
27	Volkshochschulen Bibliotheken kulturpädagogische Einrichtungen										
28	Sonstige Kulturpflege										
29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften										
31	Soziale Hilfen										
36	Kinder- Jugend und Familienhilfe	2.284.350,00		-1.887.500,00	-117.800,00	-42.500,00	-236.650,00				-100,00
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht										
41	Gesundheitsdienste										
42	Sport und Bäder	45.050,00		-10.650,00	-15.300,00		-19.100,00				
51	Räumliche Planung und Entwicklung										
52	Bauen und Wohnen										
53	Ver- und Entsorgung										
54	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV										
55	Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen										
56	Umweltschutz										
57	Wirtschaft und Tourismus										
61	Allgemeine Finanzwirtschaft										
Gesamtsumme		2.968.820,00	280,00	-2.166.250,00	-301.950,00	-50.600,00	-450.300,00				

# Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts

GNV DUIIIAU-C	GNV Duliau-Gallillelylausell								
Produktberelch		Anteiliger Zahlungsmittel- überschuss/- bedarf aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Antelliger veranschlagter Finanzlerungs- mittelüber- schuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkelt	Antelliger veranschi. Finanzierungs- mittelüber- schuss/-bedarf	Verpflich- tungs- ermächtl- gungen
11	Innere Verwaltung	-6.020,00			-6.020,00			-6.020,00	
12	Sicherheit und Ordnung								
21	Schulträgeraufgaben	6.720,00	1.183.100,00	-1.183.100,00	6.720,00			6.720,00	
22	Schulpersonal und Schulentwicklung								
25	Museen Archiv Zoo								
26	Theater Konzerte Musikschulen								
27	Volkshochschulen Bibliotheken kulturpädagogische Einrichtungen								
28	Sonstige Kulturpflege								
29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften								
31	Soziale Hilfen								
36	Kinder- Jugend und Familienhilfe	-700,00	5.000,00	-5.000,00	-700,00			-700,00	
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht								
41	Gesundheitsdienste								
42	Sport und Bäder		5.000,00	-5.000,00					
51	Räumliche Planung und Entwicklung								
52	Bauen und Wohnen								
53	Ver- und Entsorgung								
54	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV								
55	Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen								
56	Umweltschutz								
57	Wirtschaft und Tourismus								
61	Allgemeine Finanzwirtschaft								
Gesamtsumme			1.193.100,00	-1.193.100,00					

# Investitionsprogramm

Investitior	Investitionen Kostenstelle 211000 Betrieb Grundschule	e							
GKV Dürnau-Gammelshausen	ammelshausen								
Nr.	Maßnahme:	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 2025 mit	Ansatz	Planung	Planung	Planung	VE
		2024	2025	Ermächt übertrag. 2024	2026	2027	2028	2029	2026
12110-0001	Bewegliches Vermögen Grundschule		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
Z2110-0001	Vermögensumlage für bewegl. Vermögen Grundschule	6.081,37	2.000	2.000	2.000	5.000	5.000	5.000	
	Gesamtsumme	6.081,37							
Investitior	Investitionen Kostenstelle 211050 Gebäude Grundschule (O	ule (Objekt)							
GKV Dürnau-Gammelshausen	ammelshausen								
Nr.	Maßnahme:	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 2025 mit	Ansatz	Planung	Planung	Planung	VE
		2024	2025	Ermächt übertrag. 2024	2026	2027	2028	2029	2026
12110-0002	Erweiterung Grundschulgebäude	-26.347,79	-261.800	-261.800	-1.178.100	-130.900			
Z2110-0003	Vermögensumlage für Erweiterung Grundschulgebäude	26.347,79	101.800	101.800	812.100	130.900	-366.000	-183.000	
Z2110-0004	Fachförderung Ganztag		160.000	160.000	366.000		366.000	183.000	
	Gesamtsumme								
Investitionen Koste	Investitionen Kostenstelle 365000 Betrieb Kinderhaus "Haus		der kleinen Füße"	_					
GNV Dulliau-Gc	diiiiebilduseii								
Nr.	Мавланте:	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 2025 mit	Ansatz	Planung	Planung	Planung	VE
		2024	2025	übertrag. 2024	2026	2027	2028	2029	2026
13650-0001	Bewegliches Vermögen Kinderhaus	-5.866,70	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
Z3650-0001	Vermögensumlage für bewegliches Vermöge Kinderhaus	13.506,28	5.000	2.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
Z3650-0004	Vermögensumlage für Betrieb Kinderhaus	14.956,39							
Z3650-0005	Vermögensumlage für Tagesmütterverein	8.483,89							
	Gesamtsumme	31.079,86							
Investitior	Investitionen Kostenstelle 365050 Gebäude Kinderhaus "Ha	ıs "Haus der	us der kleinen Füße" (Objekt)	3e" (Objekt)					
GKV Dürnau-Gammelshausen	ammelshausen								
Nr.	Мавланте:	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 2025 mit	Ansatz	Planung	Planung	Planung	VE
		2024	2025	Ermächt übertrag. 2024	2026	2027	2028	2029	2026
13650-0002	Anbau/Erweiterung Kinderhaus - Gebäude	-30.186,40							
Z3650-0003	Vermögensumlage für Gebäude Kinderhaus	143.980,87							
Z3650-0006	Vermögensumlage Sanitärbereich Kinderhaus Anbau	3.417,62							
Z3650-0007	Vermögensumlage für Außenanlagen Kinderhaus	791,41							

Investitionen Koste	Investitionen Kostenstelle 365050 Gebäude Kinderhaus "Haus der kleinen Füße" (Objekt)	ıs "Haus de	r kleinen Füí	3e" (Objekt)					
Nr.	Maßnahme:	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 2025	Ansatz	Planung	Planung	Planung	VE
		2024	2025	Ermächt übertrag. 2024	2026	2027	2028	2029	2026
	Gesamtsumme	118.003,50							
Investitionen Koste	Investitionen Kostenstelle 424101 Betrieb Sportplatz und Kleinspielfeld GKV Dürnau-Gammelshausen	ınd Kleinspi	elfeld						
Nr.	Мавланте:	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 2025 mit	Ansatz	Planung	Planung	Planung	VE
		2024	2025	Ermächt übertrag. 2024	2026	2027	2028	2029	2026
14241-0001	Bewegliches Vermögen Sportplatz und Kleinspielfeld		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
24241-0001	Vermögensumlage für bewegl. Verm. Sportplatz & KSF		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	Gesamtsumme								

# Verpflichtungsermächtigungen

# Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

- in 1.000 € -

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	vorraussio	htlich fällige Aus	szahlungen
	2027	2028	2029
2026			
Summe	0,0	0	0
Nachrichtlich:			
im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0,0	0	0

## Aufgliederung der Verpflichtungsermächtigungen

Vorhaben	2027	2028	2029
Summen	0,0	0,0	0,0

# Ergebnisrücklage

Übers	sicht über den voraussichtlichen Stand der	Rücklagen					
GKV Dür	nau-Gammelshausen						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1.	Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Rücklagen gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

# Entwicklung der Liquidität

# Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

		Finanzha	aushalt		Finanzplanung	
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2025	2026	2027	2028	2029
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	116.500 €				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn					
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere					
2c	Forderungen aus Liquditätsbeziehungen zu + verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen					
3a	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn					
3b	Verbindlichkeiten aus Liquiditäts- beziehungen zu verbundenen - Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen					
4	= Liquidität zum Jahresanfang	116.500 €				
5	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen des Vorvorjahrs					
6	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen, + Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahren					
7	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Beiträgen und ähnlichen Entgelten aus Vorvorjahren					
8	veranschlagte Änderung des +/- Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	0€	0€	0€	0€	0€
9	= voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	116.500 €	116.500 €	116.500 €	116.500 €	116.500 €
10	davon gebunden für Sonderrücklagen und bestimmte Zwecke					
11	= voraussichtlich freie Liquidität zum Jahresende	116.500 €	116.500 €	116.500 €	116.500 €	116.500 €
Mind	estliquidität gem. § 22 Abs. 2 Gem HVO		-€			

Mindestliquidität gem. § 22 Abs. 2 Gem HVO (2 v. H. der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)	- €		
(2 v. H. der Auszahlungen aus ifd. Verwaltungstatigkeit)	-		

Stellenplan

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2026	nachrichtlich Zahl der Stellen 2025
Insgesamt			

Teil B: Beschäftigte

	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2026	nachrichtlich Zahl der Stellen 2025
	\$18 \$17 \$16 \$15 \$14	1,00	1,00
	S13 S12 S11b S11a S09	1,00	1,00
	S08b S08a S07	21,35	1,00 18,48
	E05 S04 S03 E03	2,40 2,27	2,40 0,65
	S02 E02 E01	3,38 4,10 0,59	2,48 4,77 0,31
	Festgehalt Stundensatz	0,37	0,37
Insgesamt		36,46	32,46
Beschäftigte insgesamt (A +B)		36,46	32,46

# Teil D: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans

### I. Beamte

Abschnitt, Unterabschnitt	Gliederungsplan	hö	herer Die	nst		geh	obener Di	enst				mittlere	r Dienst	
		A15	A14	A13	A13	A12	A11	A 10	A9	A9	A8	A7	A6	A5

### II. Beschäftigte

Abschnitt, Unterabschnitt	Gliederungsplan	Entgeltgruppen														
		S18	S16	S13	S08b	S08a	S07	E05	S04	S03	E03	S02	E02	E01	Festgehalt	Stundenkräfte
211000 211001 211002 211003 365000 424101	Betrieb Schule Betrieb Schulmensa Randzeitenbetreuung morgens u. a. Betreuung im Mittagsband Betrieb Kinderhaus Betrieb Sportplatz	1,00		1,00		21,35		1,10 0,45 0,10 0,60 0,15	0,12 0,35 0,15 1,65			0,65 0,63 2,10	0,70 3,40	0,37		0,37
	Insgesamt	1,00		1,00		21,35		2,40	2,27			3,38	4,10	0,59		0,37

Teil E: - nachrichtlich - Beschäftigte in der Probe- und Ausbildungszeit

Bezeichnung	Art d. Vergütung	Zahl der Stellen 2026	nachrichtlich Zahl der Stellen 2025
PIA	fester Satz	2,00	3,00
ERZIEHER	fester Satz		2,00
KINDERPFLEGER	fester Satz		1,00
AZUBIPFL	fester Satz		
Insgesamt		2,00	6,00

# Entwicklung der Kinderund Schülerzahlen

### Entwicklung der Kinderzahlen im GKV

### Grundschule\*)

	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26
Dürnau	116	118	122	132	124	126	110	92	83	76	86	94	91	84	76	72	73	61	67	66	84	89	89	93	87	100
Gammelshausen	67	67	65	61	55	51	41	50	50	54	51	45	36	36	46	48	56	50	39	43	49	45	55	51	52	70
Auswärtige	5	2	2	1	0	3	1	1	2	5	5	3	2	2	2	6	5	6	1	6	11	10	4	2	1	
gesamt	188	187	189	194	179	180	152	143	135	135	142	142	129	122	124	126	134	117	107	115	144	144	148	146	140	170

<sup>\*)</sup> Kinderzahlen jeweils zum Stichtag der allgemeinen Schulstatistik des Vorjahres

### Kinderhaus "Haus der kleinen Füße\*)

	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	24/25
Dürnau	105	104	86	63	61	59	71	73	79	69	64	57	60	54	62	53	59	81	80	83	77	81	87	83	82	78
Gammelshausen	46	44	42	43	29	26	30	33	35	30	34	51	48	43	35	36	40	44	41	42	41	51	61	64	67	62
Auswärtige				2	6	2	1					2	1		2	5	8	8	6	5	3	2			2	
gesamt	151	148	128	108	96	87	102	106	114	99	98	110	109	97	99	94	107	133	127	130	121	134	148	147	151	140

<sup>\*)</sup> Kinderzahlen jeweils zum 01.09. des Vorjahres

# Berechnung der Verbandsumlagen

# Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau-Gammelshausen

Aufteilung des ungedeckten Aufwands auf die Mitgliedsgemeinden

# Ergebnishaushalt

	Rechnungserg. 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Dürnau			
Grundschule	297.988,38 €	263.000,00€	299.509,53€
Kinderhaus "Haus der kleinen Füße"	565.508,71 €	674.000,00€	712.357,49 €
Sportplatz und Kleinspielfeld	26.875,63 €	22.000,00€	21.144,78 €
Dürnau gesamt	890.372,72 €	959.000,00€	1.033.011,80 €
Gammelshausen			
Grundschule	174.078,26 €	165.800,00€	217.410,47€
Kinderhaus "Haus der kleinen Füße"	447.651,31 €	562.000,00€	579.482,51€
Sportplatz und Kleinspielfeld	18.337,65€	15.000,00€	14.805,22€
Gammelshausen gesamt:	640.067,22 €	742.800,00 €	811.698,20 €

# Finanzhaushalt für Investitionstätigkeit

	Rechnungserg. 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Dürnau			
Schule	19.301,67 €	63.500,00€	480.595,38 €
Kinderhaus "Haus der kleinen Füße"	111.645,09 €	3.000,00€	2.940,86 €
Sportplatz und Kleinspielfeld	0,34 €	3.000,00€	2.940,86 €
Dürnau gesamt:	130.947,10 €	69.500,00€	486.477,10 €
Gammelshausen			
Schule	13.127,49 €	43.300,00€	336.504,62€
Kinderhaus "Haus der kleinen Füße"	73.491,37 €	2.000,00€	2.059,14 €
Sportplatz und Kleinspielfeld	-0,34 €	2.000,00€	2.059,14 €
Gammelshausen gesamt:	86.618,52 €	47.300,00 €	340.622,90 €

# Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau-Gammelshausen

# Haushaltsplanung 2026

# Schule/Ergebnishaushalt

## 1.) Ermittlung des ungedeckten Aufwands

Aufwendungen 2026	639.800,00 €
Erträge 2026	122.880,00 €
ungedeckter Aufwand	516.920,00 €

### 2.) Kalkulationsgrundlagen

	Schülerzahlen	Anteil in %
Dürnau	100	58,82%
Gammelshausen	70	41,18%
gesamt	170	100,00%

# 3.) Aufteilung des ungedeckten Aufwands auf die Mitgliedsgemeinden

	Fixkostenanteil 10%	variabler Kostenanteil 90%	gesamt
Anteil Dürnau Anteil Gammelshausen	25.846,00 € 25.846,00 €	•	
Summe	51.692,00 €	465.228,00€	<u>516.920.00 €</u>

# Haushaltsplanung 2026

# Kinderhaus "Haus der kleinen Füße"/Ergebnishaushalt

# 1.) Ermittlung des ungedeckten Aufwands

Aufwendungen 2026	2.284.250,00 €
Erträge 2026	992.410,00 €
ungedeckter Aufwand	1.291.840,00 €

#### 2.) Kalkulationsgrundlagen

	Kinderzahlen	Anteil in %
Dürnau Gammelshausen	78 62	55,71% 44,29%
gesamt	140	100,00%

	Fixkostenanteil 10%	variabler Kostenanteil 90%	gesamt	
Anteil Dürnau Anteil Gammelshausen	64.592,00 € 64.592,00 €	•		
Summe	129.184,00 €	1.162.656,00 €	<u>1.291.840,00 €</u>	

# Haushaltsplanung 2026

# Sportplatz und Kleinspielfeld/Ergebnishaushalt

# 1.) Ermittlung des ungedeckten Aufwands

Aufwendungen 2026	45.050,00 €
Erträge 2026	9.100,00 €
ungedeckter Aufwand	35.950,00 €

	EW (30.06.2025)	Anteil in %	Umlage in €
Anteil Dürnau	2.188	58,82%	21.144,78 €
Anteil Gammelshausen	1.532	41,18%	14.805,22 €
Summe	3.720	100,00%	35.950,00€

# Haushaltsplanung 2026

# Schule/Finanzhaushalt für Investitionstätigkeit

# 1.) Ermittlung des ungedeckten Aufwands

Aufwendungen 2026	1.183.100,00 €
Erträge 2026	366.000,00 €
ungedeckter Aufwand	817.100,00 €

	EW (30.06.2025)	Anteil in %	Umlage in €
Anteil Dürnau	2.188	58,82%	480.595,38 €
Anteil Gammelshausen	1.532	41,18%	336.504,62 €
Summe	3.720	100,00%	817.100,00€

# Haushaltsplanung 2026

# Kinderhaus "Haus der kleinen Füße"/Fin.haushalt f. Invest.tätigkeit

# 1.) Ermittlung des ungedeckten Aufwands

Aufwendungen 2026	5.000,00 €
Erträge 2026	- €
ungedeckter Aufwand	5.000,00 €

	EW (30.06.2025)	Anteil in %	Umlage in €
Anteil Dürnau	2.188	58,82%	2.940,86 €
Anteil Gammelshausen	1.532	41,18%	2.059,14 €
Summe	3.720	100,00%	5.000,00€

# Haushaltsplanung 2026

# Sportplatz und Kleinspielfeld/Finanzhaushalt für Invest.tätigkeit

# 1.) Ermittlung des ungedeckten Aufwands

Aufwendungen 2026	5.000,00€
Erträge 2026	- €
ungedeckter Aufwand	5.000,00€

	EW (30.06.2025)	Anteil in %	Umlage in €
Anteil Dürnau	2.188	58,82%	2.940,86 €
Anteil Gammelshausen	1.532	41,18%	2.059,14 €
Summe	3.720	100,00%	5.000,00€

#### Gemeinde Gammelshausen

Gemeinderatssitzung am 04.11.2025 Sachbearbeiterin: Michelle Gröbel, GVV Raum Bad Boll V **31**/25 zu **TOP 7ö** 

# Anpassung des Hebesatzes für die Grundsteuer B zum 01.01.2026; Neufassung der Hebesatzsatzung

#### I. Stand der Angelegenheiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Gammelshausen hat letztmalig die Hebesätze für die Grundsteuer A und B mit Wirkung zum 01.01.2016 angepasst.

Zum 01.01.2025 trat die neue Grundsteuerreform in Kraft. Die Gemeinde Gammelshausen hat damit zum 01.01.2025 ihre Hebesätze neu festlegen müssen. Die Umsetzung erfolgte in der Gemeinde Gammelshausen aufkommensneutral.

Durch die Grundsteuerreform sind Belastungsverschiebungen innerhalb der Gemeinde eingetreten. Ab dem 01.01.2025 wird die Grundsteuer nur anhand der Größe des Grundstücks und dem gültigen Bodenrichtwert ermittelt. Das Maß und die Art der baulichen Nutzung spielen beim neuen Bewertungsmodell keine Rolle mehr.

Durch die aufkommensneutrale Umsetzung wurde mit dem Gemeinderat eine erneute Überprüfung der Hebesätze im Herbst 2025 vereinbart.

Die Verwaltung schlägt jetzt vor, den Hebesatz für die Grundsteuer B von 350 v. H. auf 400 v. H. anzupassen. Die Anpassung entspricht einer Steigerung von 12,5 %.

Das Aufkommen der Grundsteuer B beträgt momentan 239.700,00 € (Stand: 23.10.2025). Durch die Anpassung des Hebesatzes von 350 v. H. auf 400 v. H. ergeben sich jährliche Mehreinnahmen i. H. v. ca. 30.000,00 €.

Die Grundsteuer A soll zunächst unverändert bleiben, da einige Steuererklärungen von landwirtschaftlichen Steuerobjekten zum aktuellen Stand noch ausstehen. Es liegen rund 75 % der Grundsteuer A Objekte vor.

#### II. Umsetzungsstand der Grundsteuerreform

Die Grundsteuerbescheide für die Grundsteuerreform wurden am 02.01.2025 und 03.01.2025 vom Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll verschickt. Für telefonische Rückfragen wurde eine Grundsteuerhotline eingerichtet, die vor allem im ersten Quartal 2025 stark frequentiert war. Von den rund 622 verschickten Grundsteuer B Bescheiden in Gammelshausen gingen neun Widersprüche ein. Davon wurden sechs im Laufe des Verfahrens zurückgenommen. Die restlichen drei wurden zur

weiteren Bearbeitung an das Landratsamt weitergeleitet. Alle Widersprüche richten sich gegen die Grundlagenbescheide und können im Rahmen des Widerspruchsverfahren weder bei der Gemeinde noch beim Landratsamt abgeholfen werden können. Bisher ist keine Klage aus Gammelshausen bei der Gemeindeverwaltung eingegangen.

Bürger, die mit der Höhe des Bodenrichtwerts nicht einverstanden sind, haben die Möglichkeit ein qualifiziertes Bodenwertgutachten in Auftrag zu geben. Dieses Gutachten ist für den Bürger kostenpflichtig. Bei einer Abweichung von über 30 % zum bisher festgesetzt Bodenrichtwert kann das Finanzamt das Gutachten (bei Vorliegen aller Voraussetzungen) in seiner Bewertung berücksichtigen. Gutachten die bis zum 30.06.2025 beauftragt wurden, werden unabhängig vom Zeitpunkt der Antragstellung und Einreichung rückwirkend ab dem 01.01.2025 berücksichtigt. Alle danach beauftragen Gutachten gelten ab dem Folgejahr. Wie viele qualifizierte Gutachten beauftragt wurden, ist der Gemeindeverwaltung nicht bekannt. Somit können sich auch noch in nächster Zeit Messbetragsreduzierungen ergeben.

Nach aktuellem Stand stellt sich die Veranlagung der Grundsteuer A und B für das Jahr 2025 wie folgt dar:

- Grundsteuer A: 75,18 % erledigt (35 Objekte von 141 fehlen)
- Grundsteuer B: 100 % erledigt (622 Objekte)

Da bei der Grundsteuer A noch einige Fälle fehlen, werden sich auch in diesem Bereich noch weitere Änderungen ergeben. Das Finanzamt ist aktuell dabei die noch fehlenden Fälle zu schätzen. Derzeit sind für die Gemeinde Gammelshausen noch keine Schätzungen der Grundsteuer A eingegangen.

Im Bereich der Grundsteuer A ergab sich durch die Grundsteuerreform die Änderung, dass die Wohngebäude der landwirtschaftlichen Betriebe künftig unter Grundsteuer B verbucht werden. Damit die Belastung für die Landwirte nicht zu hoch ausfällt, hat die Gemeinde Gammelshausen bei der Festsetzung der Grundsteuer A bewusst einen etwas niedrigeren Hebesatz gewählt. Inwieweit die Grundsteuerreform die landwirtschaftlichen Betriebe belastet, kann nicht allgemeingültig beantwortet werden. Wie bei der Grundsteuer B, gibt es auch bei den landwirtschaftlichen Betrieben Gewinner und Verlierer. Eine allgemeingültige Aussage ist daher nicht möglich.

#### III. Gründe für die Grundsteuererhöhung

Wie bereits oben dargestellt, erfolgte die letzte Erhöhung der Grundsteuer im Jahr 2016 und ist damit knapp 10 Jahre her. Seither hat sich sowohl das Preisniveau deutlich erhöht und die kommunalen Aufgaben sind stark angewachsen. Somit benötigen die Gemeinden immer mehr Geld, um diese kommunalen Aufgaben erledigen zu können.

#### → 1. Erhöhung des Preisniveaus

Die Aufwendungen sind durch die hohe Inflation der vergangenen Jahre stark angestiegen. Dies betrifft alle Bereiche der Gemeinde von Personal-, Bewirtschaftungsund Unterhaltungsaufwendungen bis zu den investiven Auszahlungen. Hilfsweise kann die Erhöhung der Hebesätze der Grundsteuer am Verbraucherpreisindex orientiert werden. Der Verbraucherpreisindex BW ist im Zeitraum von 2006 - Juni 2025 um 47% (Indexerhöhung von 82,8 v. H. auf 121,7 v. H.) angestiegen, sodass eine Anhebung der Grundsteuer in dieser Größenordnung erforderlich wäre, um den Gedanken des Inflationsausgleichs Rechnung zu tragen.

Die Bürger sind ebenfalls von den Preissteigerungen der letzten Jahre betroffen, daher ist es wichtig, dies in der Entscheidung über die Erhöhung zu berücksichtigen und eine Erhöhung in vertretbarem Umfang vorzuschlagen.

#### → 2. Zunahme kommunaler Aufgaben

Seit der letzten Erhöhung der Realsteuerhebesätze sind die Pflichtaufgaben der Gemeinde stark gewachsen. Diese sind teilweise mit sehr hohen Kosten verbunden. Der Rechtsanspruch auf Unterbringung von Flüchtlingen oder der Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung erstmals ab dem Schuljahr 2026/2027 sind nur einzelne Beispiele. Um diese Aufgaben erledigen zu können, wird mehr Personal benötigt, was wiederum zu steigenden Personalkosten führt. Das große Problem auf das auch die kommunalen Spitzenverbände vor allem in letzter Zeit hinweisen, ist die unzureichenden Kofinanzierung dieser Aufgaben.

Es ist wichtig, dass der Gemeinderat in seinem Wirkungskreis versucht entsprechende Finanzmittel zu generieren, um auch künftig weiterhin die Pflichtaufgaben der Gemeinde erledigen zu können.

#### → 3. Zu geringe Ertragskraft des Ergebnishaushaltes

Seit Einführung der Doppik hat der Ergebnishaushalt 2023 erstmalig ein negatives Ergebnis erwirtschaftet (Verlust von 5.712,84 €) und das obwohl die Gemeinde Rekordeinnahmen bei der Gewerbesteuer (347.199,00 €) erzielt hatte. Auch im darauffolgenden Jahr 2024 wurde wieder ein negatives Ergebnis erwirtschaftet (Verlust von 196.341,78 €).

Wesentlich für das negative Ergebnis im Jahr 2024 waren sowohl die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, welche gegenüber dem Planansatz um rund 104.400,00 € höher lagen als ursprünglich geplant, als auch die Kreisumlage (702.633,12 €), die einen Höchststand erreicht hat.

Auch im laufenden Haushaltsjahr 2025 plant die Verwaltung im Ergebnishaushalt mit einem Verlust i. H. v. 476.615,00 €. Im Hinblick auf das Haushaltsjahr 2026 und die Finanzplanungsjahren 2027 – 2029 stehen verschiedene Großprojekte wie bspw. der Grundschulanbau an, sodass auch in den kommenden Jahren mit hohen Ausgaben zu rechnen ist.

Im Haushaltserlass 2025 hat die Rechtsaufsichtsbehörde unter anderem darauf hingewiesen, dass die Aufnahme von Krediten nur zulässig ist, wenn eine andere Finanzierung nicht möglich ist oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre. Die Voraussetzung, dass eine andere Finanzierung nicht möglich ist, liegt vor, wenn alle anderen in § 78 Abs. 2 GemO enthaltenen Einnahmequellen und Deckungsmittel ausgeschöpft sind und somit keine anderen Finanzierungsmittel zur Verfügung stehen. Ferner weist die Rechtsaufsichtsbehörde darauf hin, dass die Gemeinde Gammelshausen die eigenen Einnahmemöglichkeiten voll auszuschöpfen hat.

Die Erhöhung von Steuern stellt in den Gemeinden gemäß dem Einnahmenbeschaffungsgrundsatz in § 78 GemO die letzte Maßnahme zur Beschaffung von Einnahmen dar. Die Gemeinde Gammelshausen stellt in regelmäßigen Abständen die kommunalen Gebühren auf den Prüfstand. Dies alleine ist nicht ausreichend um die bevorstehende Finanzlücke zu schließen und die beantragte Steuererhöhung wird daher nach 10 Jahren als notwendig erachtet.

Die Verwaltung beantragt daher zur Stärkung des künftigen Ergebnishaushaltes und zur Bestandssicherung der oben aufgeführten kommunalen Aufgaben, den Hebesatz der der Grundsteuer B ab 01.01.2026 auf 400 v.H. (+ 12,5 %) zu erhöhen. Die Verwaltung folgt mit der Erhöhung des Hebesatzes in der Grundsteuer den Vorgaben des Kommunalamtes.

#### IV. Auswirkungen für den Bürger

Die beantragte Erhöhung der Grundsteuerhebesätze betrifft die Grundstückseigentümer in absoluter Höhe unterschiedlich stark. Im Folgenden ist eine Tabelle dargestellt, die die Auswirkungen auf unterschiedliche Eigentumsarten darstellt:

		Hebesatz 350 v.H.	Hebesatz 370 v. H.	Hebesatz 380 v.H.	Hebesatz 390 v.H.	Hebesatz 400 v. H
1.	Einfamilienhaus (Steuermessbetrag 102,38 €, 402 m²)	358,33 €	378,81 € + <i>20,48</i> €	389,04 € + <i>30,71</i> €	399,28 € + <i>40,</i> 95 €	409,52 € + <i>51,19</i> €
2.	Einfamilienhaus (Steuermessbetrag 144,96 €, 569 m²)	507,36 €	536,35 € + 28,99 €	550,85 € + <i>43,49</i> €	565,34 € + <i>57</i> ,98 €	579,84 € + 72,48 €
3.	unbebautes Grund- stück (Steuermessbetrag 213,07 €, 443 m², Letten II)	745,74 €	788,36 € + <i>42</i> ,62 €	809,67 € + 63,93 €	830,97 € + 85,23 €	852,28 € + 106,54 €
4.	Eigentumswohnung (Steuermessbetrag 24,21 €, Anteil ca. 96 m²)	84,73€	89,58 € + <i>4,85</i> €	92,00 € + 7,27 €	94,42 € + 9,69 €	96,84 € + <i>12,11</i> €

#### V. Finanzierung und Folgekosten

Durch die Erhöhung des Hebesatzes von 350 v.H. auf 400 v.H. stellt eine Erhöhung von 12,5 % dar. Berücksichtigt man, dass die Grundsteuer seit 10 Jahren unverändert ist, handelt es sich um eine jährliche Erhöhung von 1,25 %. Durch die Erhöhung werden Mehrerträge in Höhe von ca. 30.000,00 € erwartet.

### VI. Beschlussvorschlag

- 1. Der Gemeinderat der Gemeinde Gammelshausen beschließt ab dem 01.01.2026 einen Hebesatz von 400 v. H. für die Grundsteuer B.
- 2. Der Gemeinderat der Gemeinde Gammelshausen stimmt der beigefügten Satzung über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer ab dem 01.01.2026 zu.

Bad Boll, 23.10.2025

gez. Michelle Gröbel

#### Anlagenübersicht

➤ Anlage 1: Satzung über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

#### Satzung über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 50 und 52 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Gammelshausen am 04.11.2025 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1 Steuererhebung

- (1) Die Gemeinde Gammelshausen erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg.
- (2) Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte in der Gemeinde Gammelshausen und den Reisegewerbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit in der Gemeinde Gammelshausen.

#### § 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

- 1. für die Grundsteuer
  - a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 990 v.H.,
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v.H.,
- 2. für die Gewerbesteuer auf 400 v.H.

der Steuermessbeträge.

# § 3 Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten erstmals ab dem Kalenderjahr 2026.

# § 4 Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 52 Abs. 2 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg werden fällig

- a) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt;
- b) am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt.

#### § 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

#### Hinweis

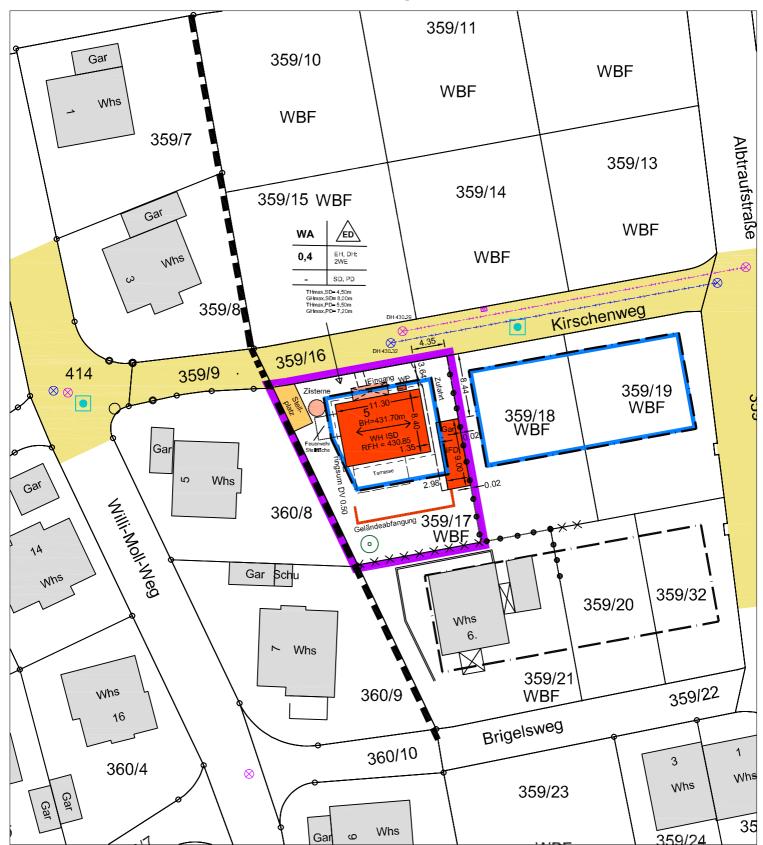
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gammelshausen, 04.11.2025

Kohl Bürgermeister Landkreis: Göppingen Gemeinde: Gammelshausen Gemarkung/Flur: Gammelshausen

#### Lageplan zeichnerischer Teil zum Bauantrag § 4 LBOVVO





#### M 1:500

Hinsichtlich etwa vorhandener oder geplanter unterirdischer Leitungen wird keine Gewähr übernommen. Ihr Lage ist durch die ausführende Baufirma bei den zuständigen Behörden zu erheben. Änderungen im Lageplan dürfen nur von uns vorgenommen werden.



gefertigt: Giengen, den 02.10.2025

G+H Ingenieurteam GmbH Heidenheimer Straße 3 89537 Giengen an der Brenz Telefon 07322/90490-0 IngenieurTeam Fax 07322/90490-99